

## Neuer Bücherschrank erblüht in Mariahilf: Lesen für alle!

Neuer Bücherschrank in Mariahilf eröffnet, um Nachbarn zum Austausch anzuregen. Entdecken Sie die Buchvielfalt in Wien!



**Mollardgasse, 1060 Wien, Österreich** - In der pulsierenden Mollardgasse in Mariahilf hat ein neuer Bücherschrank seine Türen geöffnet – oder besser gesagt, seine Klappen. Eine umfunktionierte Telekommunikationszelle bietet nun Platz für das nächste literarische Abenteuer, und das direkt bei der Nevillebrücke. Dieser innovative Standort wurde gewählt, um die Nachbarschaft zum Bücher austauschen und miteinander ins Gespräch bringen zu ermuntern. Wie **W24** berichtet, reiht sich dieser Bücherschrank in die Liste der über 60 bereits bestehenden öffentlichen Bücherschränke, -zellen und -regale in Wien ein.

In der Stadt, die bekannt ist für ihre reiche Literaturgeschichte,

sind die öffentlichen Bücherschränke nicht nur eine praktische Möglichkeit, Bücher zu tauschen, sondern stärken auch das Gemeinschaftsgefühl. Die map von **lesestunden.de** zeigt eine umfassende Übersicht über die Standorte jedes Bücherschranks im deutschsprachigen Raum, sodass Interessierte leicht einen in der Nähe finden können. In der App dazu können Nutzer auch neue Bücherschränke eintragen oder fehlerhafte Einträge anpassen – ein wahres Mitmach-Projekt für Leseratten!

## **Bücherschränke als urbanes Gut**

Öffentliche Bücherschränke haben in Wien eine lange Tradition und sind ein beliebter Treffpunkt für Lesebegeisterte. Laut der Liste von **Wikipedia** gibt es überall in der Stadt solche Initiativen, die nicht nur den Zugang zu Büchern erleichtern, sondern auch das Miteinander in den Bezirken fördern. Von den Altbauvierteln bis hin zu den neuen Wohnanlagen sind diese Orte der Begegnung ein Zeichen für bürgerschaftliches Engagement und den Wunsch nach einem lebendigen Austausch.

Der neue Bücherschrank in Mariahilf ist dabei nicht der einzige Fortschritt in der Umgebung. Auch im Stadtteil Wieden tut sich einiges, denn die Mühlgasse soll zur Fußgängerzone umgestaltet werden. Bei einer kürzlich durchgeführten Ausstellung im Amtshaus Wieden informierte man die Anwohner über die Pläne zur Verkehrsberuhigung und die Pflanzung von 14 neuen Bäumen. Anwohner konnten Vorschläge einreichen, die nun über den Sommer geprüft werden. Ein Baustart könnte bereits für 2026 geplant sein – eine spannende Entwicklung für alle, die Freude an einer lebenswerten Stadt haben.

## **Sport und Gemeinschaft im Simmering**

Eine weitere spannende Initiative findet aktuell in Simmering statt. Das Fußballprojekt „Heimspiel“ richtet sich an Kinder zwischen 4 und 10 Jahren und lädt diese ein, dienstags in den Gemeindebauten Bockbergergasse 1 und am Wilhelm-Kreiß-Platz

29-30 zu kicken. Wie **W24** berichtet, wird bei diesem Projekt der Fokus auf Freundschaften und Fairness gelegt, wodurch die Fußball-Nachmittage nicht nur dem Sport, sondern auch dem sozialen Miteinander gewidmet sind. Der Ankick erfolgt am Dienstag um 16 Uhr, und unterstützt wird das Projekt von Wiener Wohnen und SOS-Kinderdorf.

In Wien tut sich also vieles im Bereich von Bildung und Gemeinschaft, ob durch den Austausch befreiender Literatur im neuen Bücherschrank in Mariahilf oder durch sportliche Aktivitäten für die Jüngsten in Simmering. Es bleibt zu hoffen, dass diese Initiativen weiterhin den Zusammenhalt und die Freude am Miteinander in der Stadt fördern!

Details	
<b>Ort</b>	Mollardgasse, 1060 Wien, Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.w24.at">www.w24.at</a></li><li>• <a href="http://www.lesestunden.de">www.lesestunden.de</a></li><li>• <a href="http://de.wikipedia.org">de.wikipedia.org</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [aktuelle-nachrichten.at](http://aktuelle-nachrichten.at)**